

	<p>Objekt: Medaille auf die Schlacht bei Champaubert 1814</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 21138</p>
--	---

## Beschreibung

Im Zuge der so genannten Befreiungskriege gegen Napoleon, kam es am 10. Februar 1814 bei Champaubert, im Osten Frankreichs, zu einer Schlacht zwischen französischen und russischen Truppen. Trotz der Unterzahl der Franzosen konnten sie den Sieg davon tragen, woraufhin eine Medaille geprägt wurde. Ihre Rückseite zeigt den antiken Sagenhelden Herkules, der in dynamischer Bewegung drei athletische Angreifer niederringt, wodurch auf die zahlenmäßige französische Unterlegenheit angespielt werden soll. An der Darstellung fällt auf, dass die Körper der Feinde dem Auftreten des Herkules in Kraft und Bewegung in nichts nachstehen. Die Art, den Gegner als ebenbürtig darzustellen, wurde bereits in der Antike gerne genutzt, um zu zeigen, dass sogar ein gleich stark auftretender Feind zu schlagen sei. Die Vorderseite der Medaille zeigt Napoleon in Uniform. Dieses Portrait löste in den frühen 1810er Jahren seine Darstellung als römischen Kaiser auf den Medaillenprägungen ab, um einen allzu abgehobenen Charakter zu vermeiden und Napoleon stattdessen als Soldat zu zeigen und ihn somit bildlich näher an seine Truppen zu rücken.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

[Sophie Preiswerk]

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze

Maße:

Durchmesser: 40,5 mm, Gewicht: 34,75 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1814
	wer	Nicolas Guy Antoine Brenet (1773-1846)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Dominique-Vivant Denon (1747-1825)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Napoleon Bonaparte (1769-1821)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Napoleon Bonaparte (1769-1821)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Herakles
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Champaubert

## Literatur

- Bramsen, Ludvig (1977): Médaillier Napoléon le Grand ou Description des Médailles - Décorations Relatives aux Affaires de la France pendant le Consulat et l'Empire, Deuxième Partie 1810 - 1815. Hamburg